



*Frohe Weihnachten*



Weihnachten und Netzwerken haben eines gemeinsam: Es geht um das Teilen. Ideen, Vertrauen, Zeit und Erfolge oder eben Geschenke, Kekse und Lametta ...

Sehr geehrte Frau Höfel,

Weihnachten und Netzwerken verbindet der Gedanke des Teilens – von Wissen, Erfahrungen und Vertrauen. Auf dieser Grundlage entstehen nachhaltige Beziehungen und erfolgreiche Zusammenarbeit. Wir danken Ihnen für den wertvollen Austausch und die vertrauensvolle Kooperation in unserem Netzwerk.

Wir wünschen Ihnen eine entspannte Weihnachtszeit, erholsame Feiertage und einen erfolgreichen Start in das neue Jahr.

Ihr Team der Food-Processing Initiative



pro Wirtschaft GT GmbH und Food-Processing Initiative e.V.  
starten neue Kooperation

Wir freuen uns sehr, dass die pro Wirtschaft GT GmbH und die Food-Processing Initiative e.V. eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet haben, die unseren Netzwerken neue Impulse geben wird! Gemeinsam wollen wir die Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen in unserer Region noch gezielter stärken – mit einem besonderen Fokus auf Innovation, Technologietransfer, Digitalisierung, Nachhaltigkeit und biobasierte Werkstoffe. Was bedeutet das konkret? Die Partner werden sich regelmäßig austauschen, gemeinsame Ideen frühzeitig teilen und sich bei Projekten und Veranstaltungen aktiv unterstützen. Wo es thematisch passt, werden außerdem neue gemeinsame Veranstaltungsformate entwickelt, die für unsere Mitglieder spannende Einblicke, neue Kontakte und praxisnahe Inspiration bieten. Mit dieser Kooperation bündeln wir unsere Stärken und schaffen zusätzliche Mehrwerte für alle Beteiligten.

Wir freuen uns auf viele neue Impulse und die positiven Effekte dieser Zusammenarbeit für unsere Netzwerke!



Energie Workshop: Energieerzeugung klimaneutral, wirtschaftlich, zukunftsfähig!  
10.02.26, 15:00-16:00 Uhr, online

Die Energiewende stellt Unternehmen vor viele Fragen: Wie entwickeln sich Energiepreise, Netzentgelte, Energiesteuern oder die CO<sub>2</sub>-Steuer? Welche Auswirkungen haben ENEFG, Abwärmekataster und Nachhaltigkeitsberichterstattung? Gerade in Zeiten großer Unsicherheit eröffnet sich die Chance, die eigene Energieversorgung neu zu denken. Welche Optionen bietet die Eigenversorgung von elektrischer und thermischer Energie? Wie lässt sich Abwärme sinnvoll nutzen?

Tobias Peselmann von pbr NETZenergie zeigt praxisnah, wie Unternehmen aus verschiedenen Branchen – von der Food-Industrie über Getränke und Futtermittel bis hin zum Maschinenbau – individuelle Energie- und Autarkiekonzepte entwickeln können. Im Workshop werden Techniken und Praxisbeispiele vorgestellt, die eine klimaneutrale, wirtschaftliche und zukunftsfähige Energieversorgung ermöglichen.

Dieses Event ist Teil der TransformERN-Reihe rund um Energieeffizienz und nachhaltige Energienutzung. Freuen Sie sich auf spannende Vorträge, tiefgehende Diskussionen und praxisnahe Einblicke. Jetzt kostenfrei [anmelden](#).



EUDR verstehen:  
Praxisnaher Austausch für Ihr Unternehmen

Bei der Online-Infoveranstaltung am 14. November erhielten über 250 Teilnehmende einen kompakten Überblick über die neuen Anforderungen der EU-Verordnung für entwaldungsfreie Lieferketten. Die Veranstaltung bot konkrete Orientierung, wie die neuen Pflichten rechtzeitig und praxisnah in Unternehmen umgesetzt werden können – ein klarer Mehrwert für die weitere Planung. Die Veranstaltung wurde gemeinsam organisiert der IHK Ostwestfalen, der IHK Lippe sowie der pro Wirtschaft GT GmbH und vom Food Processing Initiative e.V. (im Rahmen des EFRE-Projektes transformERN). TransformERN wird mit Mitteln der Europäischen Union und des Ministeriums für Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen finanziert.



Wege in die Zukunft nachhaltiger Verpackungen

Bei Sonopress in Gütersloh kamen Pro Wirtschaft GT, die Food Processing Initiative e. V., regionale Partner und Expert:innen zusammen, um über die Zukunft nachhaltiger Verpackungen zu sprechen. Im Mittelpunkt: die neue EU-Verpackungsverordnung (PPWR), die ab August 2026 verpflichtende Rezyklatanteile, strengere Vorgaben für Wiederverwendbarkeit und klare Nachhaltigkeitskriterien bringt. Sonopress und Topac zeigten, wie biobasierte und recyclingfähige Materialien schon heute marktreife Alternativen bieten. CEO Sven Deutschmann fasste es treffend zusammen: „Die PPWR ist ein Wendepunkt – nachhaltige Materialien werden zum Wettbewerbsfaktor.“ Ein wichtiger Impuls für OWL – und ein starkes Beispiel, wie Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft, Forschung und regionalen Netzwerken Innovation vorantreibt. Die Veranstaltung war eine gemeinsame Initiative der proWi GT GmbH und des FPI e.V. im Rahmen des EFRE-Projektes CirQualityOWL plus.



Innovative Lösungen für Landwirtschaft und Industrie

Starten Sie mit uns ins neue Jahr und entdecken Sie spannende Ansätze für eine nachhaltige Energie- und Ressourcennutzung: Von praxisnaher Agri-Photovoltaik über hybride Speicherlösungen bis hin zu zirkulären Strategien in der Metallver- und -bearbeitung – unsere Webinare und Workshops bieten Fachwissen, Praxisbeispiele und konkrete Umsetzungshilfen für Unternehmen und landwirtschaftliche Betriebe.

- **08.01.26 Agri-Photovoltaik, online**

Am 08.01.2026 können Interessierte ins Thema Agri-Photovoltaik eintauchen. Das Webinar startet mit einem Überblick zu den rechtlichen Rahmenbedingungen. Unsere Referentin Frau Thiel ist Rechtsanwältin bei agrilex – einer Spezialkanzlei für Unternehmen der Agrarwirtschaft, Landwirte, Winzer, Gärtner und Genossenschaften. Es folgt ein Impuls aus der aktuellen Forschung. Herr Prof. Meier-Grüll arbeitet am Forschungszentrum Jülich wo an drei unterschiedlichen Agri-PV-Systemen geforscht wurde. Meier-Grüll erklärt, welchen Mehrwert die Ergebnisse für die Praxis bieten. Herr Jatzkowski ist Betriebsleiter bei Neues in Grün und schließt die Runde ab mit einem Beitrag aus seiner betrieblichen Praxis.

<https://transformern.de/veranstaltung/agri-photovoltaik/>

- **12.01.26 Agri-Photovoltaik & Energiespeicher**

Im Webinar erhalten speziell Betriebe am Niederrhein und in OWL einen Einblick, wie Agri-PV- & Speicherprojekte heute geplant werden können. Herr Klapdor erläutert, welche neuen Möglichkeiten das Solarpaket 1, § 51 EEG sowie die Privilegierung von Batteriespeichern im Außenbereich bieten und warum wirtschaftliche Modelle zunehmend auch außerhalb des EEG tragfähig sind. Dabei gibt der Experte einen konkreten Überblick über Chancen rund um Eigenverbrauch, Direktvermarktung und PPAs – und was diese in der Praxis für landwirtschaftliche Betriebe und verarbeitende Unternehmen wirklich bedeuten. Ein besonderer Fokus liegt auf der Frage, wie sich hybride Agri-PV- und Speicherlösungen sinnvoll in bestehende Betriebsabläufe integrieren lassen: von der passenden Technik über Flächenanforderungen bis hin zu realistischen Wirtschaftlichkeitsmodellen.

<https://transformern.de/veranstaltung/agri-photovoltaik-energiespeicher/>

- **05.02.26 CIRCO Track 1, Metallver- und -bearbeitung**

In vier aufeinander aufbauenden Workshops entwickeln die Teilnehmenden

gemeinsam mit Expert:innen zirkuläre Strategien, um Ressourcen effizienter zu nutzen, Produktdesigns zirkulär auszurichten und neue Geschäftsfelder zu erschließen. Die CIRCO-Methode kombiniert Wissens- und Erfahrungsaustausch mit praxisnahen Übungen, bei denen die Unternehmen ihre eigenen Produkte und Prozesse reflektieren und konkrete Maßnahmenpläne zur Umsetzung zirkulärer Ansätze erarbeiten. Die Workshopreihe findet zwischen 05. Februar und 12. März 2026 sowohl online als auch in Präsenz statt und richtet sich gezielt an Unternehmen mit Standort in NRW.

<https://transformern.de/veranstaltung/circo-track-1-2026-metallver-und-bearbeitung/>

Weitere Informationen zu den Angeboten des Projektes unter <https://transformern.de/>

Wir vernetzen Kompetenzen für innovative Lösungen!



Food-Processing Initiative e.V.


Ritterstr.19

33602 Bielefeld

Telefon: 0521 98640 0

E-Mail: [fpinfo@foodprocessing.de](mailto:fpinfo@foodprocessing.de)

Internet: [www.foodprocessing.de](http://www.foodprocessing.de)

Folgen Sie uns auch auf [LinkedIn!](#) 

Geschäftsführung: Norbert Reichl

Vorstand: Sylvia Döpmann, Prof. Dr. Mark Bücking, Dr. Klemens van Betteray, Karsten Ollesch

Vereinsregister: 20VR3460 Amtsgericht Bielefeld

Ust-IdNr: DE 215696721

Über den folgenden Link können Sie den Newsletter abbestellen: [Newsletter abbestellen](#)

Bildnachweise: ©Canva ©TransformERN ©Robert

Kneschke/Fotolia.com ©PIONEER ©narawit/AdobeStock ©creativity-819371\_1920